Kronen Zeitung
www.krone.at

STOPP
dem US-Freihandelsabkommen

UNTERSCHREIBEN SIE JETZT:

- Gegen **Genmais**
- Gegen **Chlor-Hühner und Klonfleisch**
- Gegen **den Verkauf unseres Trinkwassers**
- Gegen **Verschlechterung unserer Sozialstandards**
- Für **eine sofortige Offenlegung der Geheimverhandlungen**

Ein Veto Österreichs ist möglich!

Fordern Sie von unseren Abgeordneten, die Bedrohung für Umwelt- und Verbraucherschutzstandards zu stoppen.

Derzeit verhandeln USA und EU im Geheimen das neue Freihandelsabkommen TTIP („Transatlantic Trade and Investment Partnership"). Uns drohen Chlor-Hühner und Genmais. Parallel dazu steht die Privatisierung unserer Wasserversorgung durch einen zweiten Handelspakt TiSA (Trade in Services Agreement) zur Diskussion.

• Genmais

Etwa 20 gentechnisch veränderte Pflanzen warten derzeit auf ihre Zulassung durch die Europäische Kommission. Greenpeace fordert strengere Zulassungs-Verfahren, die durch den Investitionsschutz in TTIP verhindert werden können.

• Chlor-Hühner

In den USA ist es erlaubt, Hühner nach der Tötung in einem Chlor-Bad zu desinfizieren, um damit vor allem Salmonellen abzutöten. Diese Praxis ermöglicht eine noch viel grausamere Haltung der Hühner als in Europa der zeit üblich. Denn je dichter, schmutziger und industrieller Tiere gehalten werden, desto eher verbreiten sich Keime und Krankheiten.

• Wasser

Neben TTIP wurden Geheimverhandlungen zu einem zweiten Abkommen bekannt, bei dem es auch um die Privatisierung der Wasserversorgung geht. Neben EU und USA sitzen bei TiSA weitere 21 Länder am Verhandlungstisch. Mit TiSA stehen essentielle Leistungen der Daseinsvorsorge wie etwa die Wasserversorgung auf dem Spiel.

• Geheimverhandlungen und Sozialstandards

Die Verhandlungen finden hinter verschlossenen Türen statt. Selbst die Parlamente können bei TTIP keine Änderungen herbeiführen. Doch Lobbyisten, die bereits vor dem offiziellen Start am Verhandlungstisch saßen, sollen nun mit dem TTIP-Regulierungsrat noch mehr Macht erhalten. Die schleichende Absenkung unserer Sozial- und Umweltstandards droht.

NAME	ADRESSE	UNTERSCHRIFT

Ihre Daten werden nur zur Auswertung verwendet. Senden Sie diese Unterschriftenliste in einem ausreichend frankierten Kuvert an die Kronen Zeitung, Kennwort: STOPP, PF 200, 1203 Wien, Fax 01/3698896, oder unterzeichnen Sie online unter www.krone.at/unterschrift